

Verpackungsindustrie in der Schweiz **SVI**

Branchendaten 2008

Schweizerisches Verpackungsinstitut
Institut Suisse de l'Emballage
Istituto Svizzero dell'Imballaggio
Swiss Packaging Institute



Wolfgang Durrer

Geschäftsführer Schweizerisches
Verpackungsinstitut SVI

Agenda

1. **Verpackungswirtschaft und SVI**
2. **Kurzinfos zur Verpackung**
3. **Angaben zur aktuellen Erhebung**
4. **Branchenzahlen und Kommentar**
5. **Politische Themen und Anliegen**
6. **Aktivitäten SVI**

Stichworte zur Verpackungswirtschaft

- **Relativ junger Wirtschaftszweig**
- **Typische Querschnittsbranche, sehr dynamisch, innovativ und heterogen in ihrer Zusammensetzung**
- **International gesehen eine klare Wachstumsbranche, deren Bedeutung massiv unterschätzt wird**
- **Reagiert sensibel auf gesellschaftliche Änderungen und die Bedürfnisse der Konsumentenschaft (Lifestyle)**
- **Verpackung hat keinen Selbstzweck**

Stichworte zur Verpackungswirtschaft

- **Zahlreiche Materialien beteiligt:**
 - **Papier, Karton, Wellkarton**
 - **Glas**
 - **Stahl- und Weissblech**
 - **Kunststoff**
 - **Aluminium**
 - **Holz**
- **Dazu kommen Verbundmaterialien, die Verpackungs-
Maschinenindustrie, Geräte- und Zubehörlieferanten sowie
Beratung und Dienstleistung bis hin zum Recycling**

Angaben zum SVI

- **Packstoffneutrale Plattform und Interessengemeinschaft der Schweizer Verpackungswirtschaft (Dachorganisation)**
- **Gründungsjahr: 1963**
- **Mitgliedschaft: heute rund 220 Firmen dabei**
- **Grossenteils Einzelmitglieder plus einige (Fach-) Verbandsmitgliedschaften**
- **Sämtliche Materialien und Stufen des „Life-Cycles“ der Verpackung vertreten**

Kurzinfos zur Verpackung

Für die Verpackung gilt:

3 Grundfunktionen:

- **Schutz:** Mensch, Inhalt, Umwelt
- **Logistik:** Lagerung, Distribution, Entsorgung
- **Marketing:** Infos, Convenience, Werbung

2 gleichwertige Aspekte:

- **Ökologie**
- **Ökonomie**

1 Lebensweg der Verpackung (Life Cycle)

Kurzinfos zur Verpackung

Der Lebensweg der Verpackung (Life Cycle):

- Herstellung der Packmittel
- Herstellung der Verpackung
- Befüllung der Verpackung
- Lagerung und Distribution (Handel)
- Gebrauch, Verwendung (Konsument)
- Entsorgung

Kreislaufgedanke!

Das heisst: Alle Funktionen und Aspekte müssen in jeder Etappe des Life Cycles erfüllt sein. Verpackung = „High Tech –Branche“

Angaben zur aktuellen Erhebung

- **Keine eigenständige amtliche Statistik**
- **Als Querschnittsbranche ist die Verpackung in praktisch allen Teilen der Wirtschaft vertreten; entsprechend schwierig sind die Abgrenzungen**
- **Basis unserer Erhebung: Umfrage SVI 08 bei Packmittelverbänden und Organisationen sowie wichtigen Exponenten der Verpackungswirtschaft**
- **SVI-Zahlen sind eine Art „Produktionsstatistik“ und nicht Konsum/Verbrauch von Verpackungen in CH**
- **Dies auch der Hauptunterschied zur „PIRA-Studie“**
- **Insgesamt: vorsichtige, qualifizierte Schätzung**

Angaben zur aktuellen Erhebung

Anpassung beim Packstoff Karton:

- Die Zahlen beim Karton wurden in der aktuellen Statistik 07 bereinigt.
- Sie lassen sich deshalb nicht mit den Vorjahreswerten vergleichen.

Änderung:

- Die Umsätze umfassen alle Kartonverarbeiter der Schweiz mit bedruckten und unbedruckten Vollkartonverpackungen inkl. Faltschachtelhersteller.
- Weggelassen wurde die Verarbeitung von Wellkarton und kaschierter Welle.
- Bei den Vollkarton verarbeitenden Unternehmen resultiert im 07 ein Zuwachs von ca. 7% in Menge und 5% im Wert.

Statistik Schweizerische Verpackungswirtschaft



Schweizerisches Verpackungsinstitut
Institut Suisse de l'Emballage
Istituto Svizzero dell'Imballaggio
Swiss Packaging Institute

Packstoff / Produktion	Umsatz in Mio. CHF		Veränderung in %	Packstoff / Produktion	Anzahl Mitarbeitende		Anzahl Betriebe	
	2007	2006			2007	2006	2007	2006
Kunststoff	3375	2790	+ 20.9%	Kunststoff	9100	8900	80	81
Aluminium	365	350	+ 4.2 %	Aluminium	1700	1700	8	8
Stahlblech	190	185	+ 2.7 %	Stahlblech	620	650	7	8
Glas	101	83	+ 21.6 %	Glas	210	202	1	1
Karton	630 ¹⁾	760	-- ¹⁾	Karton	2500	3200	32	35
Wellkarton	518	474	+ 9.2 %	Wellkarton	1357	1355	6	6
Holz	572	525	+ 8.9 %	Holz	1060	1040	72	72
Verpackungsmaschinen	1029	941	+ 9.4 %	Verpackungsmaschinen	3000	2000	35	30
TOTAL	6780	6108	+ 11.0 %	TOTAL	19547	19047	241	241

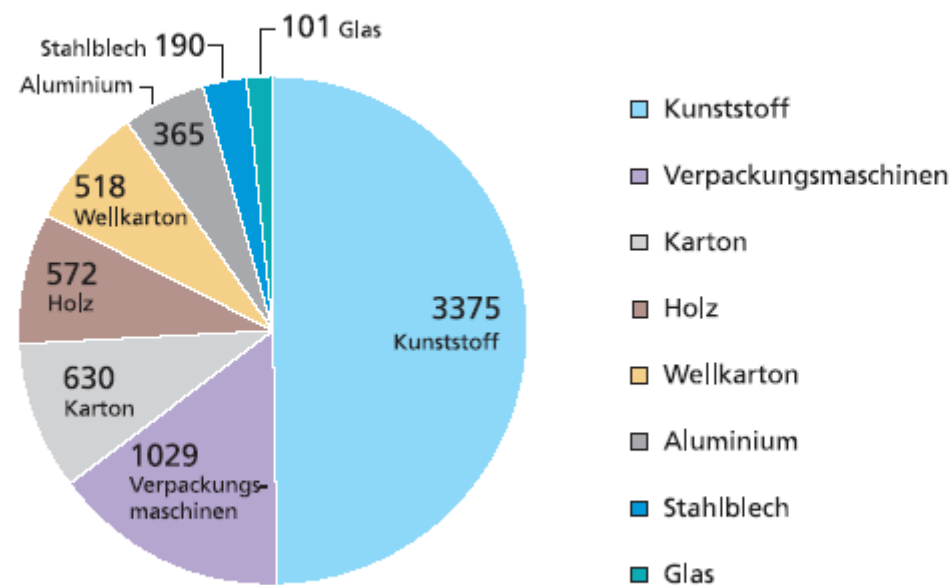
Quelle: Umfrage SVI 2008 bei Packmittelverbänden und -organisationen sowie wichtigen Exponenten der Verpackungswirtschaft.

- 1) Hinweis: Die Zahlen beim Karton wurden bereinigt und lassen sich **nicht** mit den Vorjahreswerten vergleichen. Die Umsätze umfassen alle Kartonverarbeiter der Schweiz mit bedruckten und unbedruckten Vollkartonverpackungen inkl. Faltschachtelhersteller. Weggelassen wurde die Verarbeitung von Wellkarton und kaschierter Welle. Bei den Vollkarton verarbeitenden Unternehmen resultiert im 07 ein Zuwachs von ca. 7% in Menge und 5% im Wert.

Schweizerische Verpackungsindustrie, Umsatz 2007

Schweizerische Verpackungsindustrie, Umsatz 2007

Umsatz in Mio. CHF



Anteile am Umsatz (total 6780 Mio. CHF)

Quelle: SVI Schweizerisches Verpackungsinstitut

Politische Themen und Anliegen

Was läuft zur Zeit an dieser Front?

Ich beschränke mich auf folgende Themenkreise:

1. Druckfarben – Thematik
2. Gründung einer „Joint Industry Group“ (JIG)

Politische Themen und Anliegen

Druckfarben – Thematik (Update)

SVI hier seit 06 stark engagiert, zusammen mit andern interessierten Org.
Ursprüngliche Pläne des BAG: äusserst restriktive Positivliste für Drucktinten, welche die Bedruckung und in Verkehrbringung von Lebensmitteln in der CH praktisch verunmöglicht hätte .

Revision der Gebrauchsgegenstände-Vo seit April 08 in Kraft mit etwas mehr Realitätssinn: Meldeverfahren (Registrierung) statt Bewilligungspflicht für Drucktinten und längere Übergangsfrist (2 Jahre).

Das ist für die betroffene Industrie einigermaßen erträglich und erlaubt eine gewisse Abstimmung mit dem Vorgehen auf europäischer Ebene.

Betroffene Industrie: Druckfarbenhersteller (VSLF), Druckindustrie (viscom), Verpackungswirtschaft (SVI), Nahrungsmittelindustrie (fial) und Handel.

Wichtig: Alle Beteiligten (nicht nur BAG!) sind an sicheren Lebensmitteln interessiert. Rückrufaktionen sind immens teuer und imageschädigend.

Politische Themen und Anliegen

Gründung einer „Joint Industry Group“ (JIG)

Nebst der politischen Schiene mussten auch neue Wege der Kooperation auf fachlicher Ebene beschritten werden. Es galt, die interessierte Industrie entlang der Wertschöpfungskette zusammenzubringen.

Auf Initiative des SVI wurde deshalb im September 07 in Bern als Gesprächsforum eine sog. „Joint Industry Group“ (JIG) gegründet.

Hauptzielsetzung: Erarbeitung von praxistauglichen Lösungen für die CH-Industrie und Etablierung einer gültigen Plattform als Gesprächspartner für die Behörden, namentlich BAG.

Entscheidend ist die branchenübergreifende Zusammensetzung der JIG mit Teilnehmern aus Unternehmen und Verbänden entlang der ganzen Wertschöpfungskette, eine offene Kommunikation und das Interesse an zukunftsgerichteten Lösungen.

Die JIG hat Modellcharakter und kann künftig als flexibles Instrument auch für weitere Themen (LM- und Packstoffsicherheit) genutzt werden.

Aktivitäten SVI

Zielsetzung: Ganzheitliches und zukunftsgerichtetes Verpackungsdenken!

Motto WPO: „*Better Quality of Life through Better Packaging to more people*“

- Verpackungsspezifische Aus- und Weiterbildung
- Erfahrungsaustausch zwischen Lieferanten, Verpackungsherstellern, Maschinenlieferanten, Abpackender Industrie, Handel und Dienstleistern
- Organisation von Fachtagungen, Info-Anlässen sowie Round Tables (18 – 20 Veranstaltungen pro Jahr)

Aktivitäten SVI

- **Netzwerkbildung, PR für die Verpackung und politisches Lobbying**
- **Durchführung des jährlichen SWISS STAR – Verpackungswettbewerbes**
- **Dienstleistungen für Mitgliederfirmen und Branche**
Siehe dazu: www.svi-verpackung.ch
- **Offizieller Branchen- und Lieferantenfürher**
www.verpackungs-markt.ch
- **Vertretung von Branchenanliegen bei internationalen Organisationen (EPIC, WPO)**

Aus- und Weiterbildung beim SVI

Grundlagenwissen in 3 Standardkursen

- **Einführungstag** in das Verpackungswesen
 (Fachbegriffe / Herstellverfahren / grobe Zusammenhänge)
- **Grundlagenseminar 8 Tage**
 (Fundiertes Grundlagenwissen des Verpackungswesens /
 Verpackungslösungen entwickeln / Betriebsbesichtigungen)
- **Lehrgang Packaging Manager**
 (Ausbildung zum Fachspezialisten mit höherer Fachprüfung)
- **Neu: Lehrgang „Packaging Process Manager“** (Aug. 08)



des Weiteren:

Verschiedene Fachseminare und Tagungen zu aktuellen Themen

Lehrgang Packaging Manager



SVI

Schweizerisches Verpackungsinstitut
Institut Suisse de l'Emballage
Istituto Svizzero dell'Imballaggio
Swiss Packaging Institute

Einzigiger höherer Lehrgang in der Vp mit eidg. Diplom

- Besteht seit dem Jahr 2000; auf Initiative des SVI und in Übereinstimmung mit der Eidg. Berufsbildungsgesetzgebung
- Anforderungen: Berufslehre und mind. 3 Jahre Praxiserfahrung in der Verpackungsbranche; 400 Lektionen in 2 Semestern (berufsbegleitend)
- Lehrinhalte: fachtechnische Themen des Verpackungswesens sowie führungstechnische und betriebswirtschaftliche Aspekte
- Absolventen können komplexe Aufgabenstellungen bearbeiten
- Die eidg. Prüfung dauert 3 Tage + zusätzliche Diplomarbeit
- Bis heute gut 60 erfolgreiche Absolventen mit eidg. anerk. Titel im Markt



Packaging Process Manager



Schweizerisches Verpackungsinstitut
Institut Suisse de l'Emballage
Istituto Svizzero dell'Imballaggio
Swiss Packaging Institute

1-semesteriger modularer SVI-Lehrgang – Start 15.08.08

- Neuer, modular aufgebauter Lehrgang. Abschluss als „Packaging Process Manager SVI“. Vom SVI und von der WPO anerkannt.
- Lehrinhalte verpackt in sechs Module:
 - **Arbeitsmethodik und –systematik**
 - **Projektmanagement & Organisation**
 - **Produktionsprozesse & Leistungsplanung**
 - **Maschinenmanagement & Infrastruktur**
 - **Datenermittlung & Statistiken**
 - **Qualitätsmanagement & Umweltmanagement**
- **Alle Module können auch einzeln belegt werden!**
- Absolventen können komplexe Prozesse analysieren und optimieren
- Die Prüfung findet an zwei Tagen statt (30.10.08 + 13.02.09)

SVI

Schweizerisches Verpackungsinstitut
Institut Suisse de l'Emballage
Istituto Svizzero dell'Imballaggio
Swiss Packaging Institute

Verpackung hat Zukunft!



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!